



Gemeindevorstandssitzung vom 15. Juni 2016

Anwesend: Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Jäger Arno, Vizepräsident
Davaz Cla, Vorstandsmitglied

Vorplatzgestaltung Kirche und Friedhof Samnaun Dorf - Arbeitsvergabe Anteil Gemeinde

Im Rahmen der Sanierung der Friedhöfe Samnaun Dorf und Samnaun-Compatsch wurde der Wunsch geäussert, dass beim Friedhof Samnaun Dorf auch der Innenhof neu gestaltet wird und der Parkplatz sowie Kirchen-Vorplatz entsprechend vom Friedhof abgegrenzt werden.

Für die Friedhofserweiterung hat die Stiftung Pfarrei St. Jakob bereits das entsprechende Baurecht erteilt.

Im Rahmen der Ausarbeitung des Projektes „Friedhofsanierung“ wurde für die neuen Gräber eine Entwässerung eingeplant. Dafür muss der Belag entfernt werden, damit die neuen Werkleitungen an die bestehenden Sickerleitungen/Kanalisation angeschlossen werden können.

Da der Friedhof in die Zuständigkeit der Gemeinde liegt, wurde mit der kath. Kirchgemeinde Samnaun bzw. der Stiftung St. Jakob eine Aufteilung der Kosten für die gesamte Vorplatzgestaltung Kirche und Friedhof auf die drei Parteien diskutiert.

Die Gemeinde hat für die Neugestaltung des Vorplatzes und Abgrenzung zum Friedhof Offerten von folgenden Unternehmungen eingeholt:

Implenia Schweiz AG, Zernez	CHF 64'195.00
ARGE Engiadina Bassa, Zernez	CHF 92'182.50

Aufgrund der hohen Angebotssumme und des Preisunterschiedes hat der Gemeindevorstand den Auftrag noch einmal mit der preislich günstigeren Firma Implenia Schweiz AG im Detail besprochen und die Offerte bereinigt. Der gesamte Umgebungsbereich wurde unterteilt. Der Vorplatz bzw. der Eingangsbereich zu Kirche und Friedhof wird gepflastert, im Friedhofsbereich wird Kies eingebaut, wie dies auch auf dem Friedhof Samnaun-Compatsch heute ist.

Aufgrund der reduzierten Fläche, welche gepflastert wird, hat sich der Gesamtbetrag der Offerte auf CHF 41'899.50 reduziert. Auf diesen Betrag wurde zusätzlich ein Skonto von 2 % ausgehandelt, so dass die Netto-Angebotssumme CHF 41'061.50 beträgt.

Das revidierte Angebot wurde bereits mit den Verantwortlichen der Stiftung Pfarrei St. Jakob und dem Kirchenvorstand besprochen. Die Beschlüsse dieser zwei Gremien werden im Laufe der nächsten Woche gefällt.

Der Anteil der Gemeinde Samnaun beträgt aufgrund der Aufteilung CHF 13'687.20 (= 1/3-Anteil).

Unter Vorbehalt, dass die Stiftung Pfarrei St. Jakob sowie die Kath. Kirchgemeinde das Projekt Vorplatzgestaltung Kirche Samnaun Dorf mit Kosten von Total CHF 41'061.50 ebenfalls genehmigen und jeweils einen Drittelanteil der Kosten übernehmen, vergibt der Vorstand die Arbeiten für Total CHF 41'061.50 an die Implenia Schweiz AG (Anteil Gemeinde Samnaun ist CHF 13'687.20).

Die Ausführung erfolgt im Rahmen der Umsetzung der 1. Etappe der Friedhofsanierung in Samnaun. Der Kostenanteil der Gemeinde wird über die Investitionsrechnung 2016 (Konto 740.501.00, Sanierung Friedhöfe) abgerechnet.

Vergabe Kücheneinrichtung 3 1/2-Zimmerwoh. im Gemeindehaus

Der Liegenschaftsverantwortliche der Gemeinde, Claudio Prinz, hat bereits im 2015 darauf aufmerksam gemacht, dass die Küche in der 3 1/2-Zimmerwohnung im Gemeindehaus erneuert werden muss. Im Budget 2016 wurde dafür der Betrag von CHF 10'000.00 vorgesehen (Konto 070.314.00).

In der Zwischenzeit hat der Liegenschaftsverantwortliche Offerten für eine neue Kücheneinrichtung eingeholt. Folgende Angebote liegen vor (exkl. Küchengeräte):

Küchenprofi	CHF 6'109.00
Föger	CHF 6'141.00
XXXLutz	keine Offerte eingereicht

Zusätzlich werden vom EW Samnaun die Elektro-Geräte für CHF 3'442.25 offeriert (Einbaubackofen, Induktionskochfeld, Mikrowellenherd, Einbaugeschirrspüler, Kühl-Gefrierkombination). Die Entsorgungsgebühren betragen max. CHF 400.00 (Schätzung).

Der Gemeindevorstand hat die Angebote geprüft.

Er beschliesst, die Küche beim günstigsten Anbieter, der Firma Küchenprofi, für den Betrag von CHF 6'109.00 zu bestellen. Die Masse müssen vor Ort noch aufgenommen werden.

Die Elektro-Geräte werden gemäss Offerte für CHF 3'442.25 beim EW Samnaun bestellt.

Die Anpassungs- und Entsorgungskosten werden auf max. CHF 400.00 geschätzt.

Der Vorstand gibt für die Anschaffung der neuen Kücheneinrichtung für die 3 1/2-Zimmerwohnung im Gemeindehaus den Betrag von CHF 10'000.00 aus dem Budget 2016 frei (Konto 070.314.00).

GV vom Verband Gemeindesteuerämter des Kantons Graubünden

Der Verband der Gemeindesteuerämter des Kantons Graubünden hält jedes Jahr in einer anderen Gemeinde im Kanton ihre Generalversammlung (GV) ab.

Für 2016 hat der Verband Samnaun als Austragungsort für die GV gewählt. Eine Besichtigung wurde bereits durchgeführt. Die GV findet am 16.09.2016 von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Es werden 100 bis 120 Teilnehmer erwartet. Anschliessend an die GV ist eine Fahrt mit der Doppelstockbahn auf den Alp Trida Sattel und das Mittagessen im Panoramarestaurant Alp Trida Sattel geplant. Am Nachmittag haben die Teilnehmenden Gelegenheit zum Zollfrei-Einkauf in Samnaun.

Der Verband fragt die Gemeinde Samnaun an, ob die nötigen Räumlichkeiten für die GV zur Verfügung gestellt werden können. Zudem ist es üblich, dass die austragende Gemeinde Kaffee und Gipfeli bereitgestellt und für den Apéro im Anschluss an die GV verantwortlich ist.

Der Gemeindevorstand hat das Ansuchen geprüft.

Die Lokalitäten im Festsaal werden dem Verband der Gemeindesteuerämter des Kantons Graubünden für die GV vom 16.09.2016 zur Verfügung gestellt.

Für die Verpflegung (Kaffee und Gipfeli, Apéro) werden von der Gemeindekanzlei bzw. vom Steueramt bei den Betrieben in der Umgebung der Schulliegenschaft Offerten eingeholt. Die Verpflegung findet im Foyer der Schulanlage Samnaun-Compatsch statt.

Der Gemeindevorstand genehmigt für Kaffee und Apéro den Betrag von CHF 1'500.00.

Anfrage zur Nutzung von Zeltlagerplatz in Clis Grond

Zwei Familien (4 Erwachsene und 6 Kinder) möchten in der Zeit vom 14.07.2016 – 01./02.08.2016 mit 3 Zelten auf der Wiese Clis Grond übernachten. Wie sie schreiben, waren sie früher immer im Pfadilager in Samnaun und der Lagerplatz auf der Wiese Clis Grond wäre für ihre Ferien ideal.

Der Gemeindevorstand hat die Anfrage geprüft.

Auf Gebiet der Gemeinde Samnaun ist Zelten generell verboten. Daher kann kein Zeltlagerplatz auf Gemeindegebiet zur Verfügung gestellt werden. Die Wiesen in Clis Grond sind zudem alle in Privatbesitz und auch aus diesem Grund kann die Gemeinde keine Bewilligung erteilen.

Einzelne Ausnahmen wurden in früheren Jahren nur für Pfadi-Zeltlager im Bereich Plans Guad (Gemeindeboden) gemacht.

Der Gemeindevorstand bedauert, keine Bewilligung für das Zeltlager erteilen zu können. Den zwei Familien wird nahegelegt, allenfalls auf andere günstige Unterkunftsmöglichkeiten, die in Samnaun angeboten werden, auszuweichen.

Anfrage Engadin Samnaun - Konzepterstellung 1. August-Dekoration

Wie der Eventmanager von Engadin Samnaun, Martin Stricker, schreibt, wurde an der letzten Sitzung der Arbeitsgruppe 1. August-Feier unter anderem die Dekoration thematisiert. In den vergangenen Jahren sei von Einzelnen bemängelt worden, dass die Dekoration, insbesondere die Fahnenketten, nicht hochwertig wirken und zusätzliche dekorative Elemente genutzt werden sollten. Für die heurige Feier werden gemäss Schreiben punktuelle Verbesserungen vorgenommen, die im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten liegen und es wird versucht, die vorhandenen Mittel optimal einzusetzen. Neuerungen und Änderungen im grösseren Stil sind gemäss Schreiben nicht möglich, da sie die Mittel und Zuständigkeiten der Arbeitsgruppe übersteigen würden. Die Arbeitsgruppe schlägt für die Zukunft vor, ein Gesamtkonzept zu erstellen, um die Dekoration am 1. August oder bei anderen festlichen Anlässen im Dorf sowie in den Fraktionen professionell zu gestalten. Dazu sollten mit Hilfe von Expertenanbietern verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt werden, welche dann schrittweise umgesetzt werden können. Voraussetzung sei, dass alle Betroffenen (Gemeinde, Tourismusorganisation, Leistungsträger) involviert werden und sich an den Kosten zur Umsetzung beteiligen.

Im Auftrag der von Engadin Samnaun eingesetzten Arbeitsgruppe 1. August-Feier fragt der Eventmanager Martin Stricker an, ob die Gemeinde grundsätzlich an der Ausarbeitung und Umsetzung eines Konzeptes für die Dekoration für den 1. August interessiert ist.

Der Gemeindevorstand ist damit einverstanden, dass ein Konzept für die Dekoration für den 1. August ausgearbeitet wird.

Sobald das Konzept mit den Kosten vorliegt, muss diskutiert werden, wie die Umsetzung finanziert werden kann.

Von Seiten der Gemeinde können nicht zusätzliche Mittel für solche Projekte bereitgestellt werden. Die Finanzierung dafür geht auf Kosten vom gesamten Budget, welches die Gemeinde für den Tourismus zur Verfügung stellt.

Jahresrechnung 2015 Gemeinde Samnaun inkl. Pflegegruppe und Jahresrechnung 2014/15 Sennerei Samnaun

Von der Geschäftsprüfungskommission (GPK) der Gemeinde Samnaun liegt z.Hd. des Gemeinderates der Bericht zur Jahresrechnung 2015 der Gemeinde Samnaun vor.

Der Gemeindevorstand nimmt den Bericht zur Kenntnis. Er enthält keine besonderen Bemerkungen.

Die GPK beantragt gestützt auf Art. 37 der Gemeindeverfassung, die Jahresrechnung 2015 mit einem ausgewiesenen Aufwandsüberschuss von CHF 631'919.53 – vorbehaltlich des fakultativen Referendums – zu genehmigen.

Bezüglich Jahresrechnung 2015 der Pflegegruppe Chalamandrin teilt Verena Schütz im Namen der Verwaltungskommission Seniorencenter mit, dass die Kommission die Jahresrechnung 2015 eingesehen hat und beantragt, diese zu genehmigen.

Die Verwaltungskommission Seniorencenter Chalamandrin, welche bis zum 31.12.2015 im Amt war, wird zur Gemeinderatssitzung, an welche die Jahresrechnung behandelt wird, eingeladen.

Der Antrag der Sennereikommission bezüglich Jahresrechnung Sennerei 2014/15 wird noch direkt z.Hd. der Gemeinderatssitzung vom 23.06.2016 gestellt.

Heizölbestellung für Gemeindeliegenschaften

Für die Gemeindeliegenschaften Schulhaus (20'000 Liter) und Sennerei (6'000 Liter) muss Heizöl bestellt werden.

Es liegen folgende Offerten vor:

Jenal AG Transporte und Garage	CHF 0.4340/Liter
Interzegg AG	CHF 0.4350/Liter
Robert Zegg	keine Offerte eingereicht

Der Gemeindevorstand beschliesst, 26'000 Liter Heizöl beim günstigsten Anbieter, der Jenal AG Transporte und Garage, für CHF 0.4340/Liter zu bestellen. Das Heizöl wird auf die Schulliegenschaft (20'000 Liter) und die Sennerei (6'000) aufgeteilt.

Samnaun, 22.06.2016/sp